



— An der Tür ins Atelier
hinterlassen viele
Stipendiat:innen
Spuren und Souvenirs.

20 JAHRE BREMER KUNSTSTIPENDIUM

Ausstellungseröffnung

Kunst kennt keine Grenzen. Sie verbindet Menschen unterschiedlichster Erdteile und schafft Brücken zwischen Kulturen, wo Worte oft nicht ausreichen. Mit ihren Farben, Formen und Klängen spricht sie eine universelle Sprache, die alle Menschen verstehen. Erlebbar macht das seit nunmehr zwei Jahrzehnten das Bremer Kunststipendium. Es wird mehrfach im Jahr von der Bremischen Bürgerschaft und der Bremer Heimstiftung an bildende Künstler:innen aus Bremens Partnerstädten vergeben: Dalian (China), Danzig (Polen), Durban (Südafrika), Haifa (Israel), Izmir (Türkei), Riga (Lettland), Windhoek (Namibia) und seit 2023 Odessa (Ukraine). Auch unterstützen zahlreiche Bremer Institutionen und viele Bremer:innen das Programm und die Stipendiat:innen während ihres Aufenthaltes in der Stadt.

Vom 15. August bis zum 29. November 2024 sind anlässlich des Jubiläums ausgewählte Werke ehemaliger Stipendiat:innen aus allen Jahren und Partnerstädten im Haus der Bürgerschaft zu sehen. Ergänzt werden sie durch Informationen zur Geschichte des Stipendiums. Die Ausstellung feiert das Programm und würdigt 20 Jahre internationalen künstlerischen Austausch.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung am 14. August 2024 spricht Bürgerschaftspräsidentin Antje Grotheer gemeinsam mit André Vater, Vorstand der Heimstiftung, und lädt anschließend zu einem Umtrunk ein. Kuratorin Dr. Katerina Vatsella führt durch die Ausstellung.

Die Ausstellung kann in der Regel wochentags von 10 bis 18 Uhr besucht werden. Abweichungen der Öffnungszeiten finden Sie [auf unserer Webseite](#).

Eröffnung mit Grußworten und Umtrunk

Mittwoch, 14. August um 17:30 Uhr

Einlass ab 17 Uhr

Haus der Bürgerschaft, Mittelhalle

Am Markt 20, 28195 Bremen

Hinweis zu Ihrem Besuch im Haus der Bürgerschaft:

-  Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Jacken an der Garderobe abgeben müssen. Gleiches gilt für Rucksäcke und sonstige Taschen, die größer als DIN A4 sind. Es gibt – in begrenztem Umfang – Schließfächer.

Teilen und weitersagen!

Leiten Sie diese Einladung gerne weiter.

-  Unsere Veranstaltungsangebote sind kostenlos.

Ein gemeinsames Projekt von: